

Pressemitteilung | Seite 1 | 27.07.2017

Zehn Jahre „Freiburg Management und Marketing International“

Wie die Stadt Freiburg von den weltweiten „Intersolar“-Veranstaltungen profitiert

Mit jährlich acht bis zehn Veranstaltungen auf vier Kontinenten ist die **Intersolar** heute die weltweit führende Leitmesse für die Solarwirtschaft. Die Messe- und Konferenzserie konzentriert sich auf die Bereiche Photovoltaik, PV-Produktionstechnik, Energiespeicher, Solarthermie sowie Lösungen für die Integration erneuerbarer Energien in die Stromversorgung. Veranstalter der Intersolar Europe sind die FWTM und die Solar Promotion GmbH aus Pforzheim. Die Veranstaltungen im Ausland (derzeit in Nordamerika, Indien, Südamerika, Dubai und dem Iran) werden von der FWTM-Tochterfirma Freiburg Management und Marketing International GmbH (FMMI) gemeinsam mit der Solar Promotion International veranstaltet. Die FMMI wurde vor dem Hintergrund gegründet, die Intersolar auch außerhalb von Deutschland zu veranstalten und Marketing für den Wirtschafts-, Tourismus- und Umweltstandort Freiburg zu betreiben. In diesem Jahr feiert die FMMI ihr zehnjähriges Bestehen.

„Die Entscheidung in 1999 die Intersolar nach Freiburg zu holen war sowohl für den Standort als auch für das Image Freiburgs sowie für die wirtschaftliche Entwicklung der FWTM ein Meilenstein. Die Internationalisierung hat der Green City Freiburg einen nicht zu unterschätzenden Gewinn an Reputation und Bekanntheit weltweit eingebacht“, so FWTM- und FMMI-Geschäftsführer Bernd Dallmann.

„Durch die Messen im Ausland wird die Intersolar Europe durch

Pressemitteilung | Seite 2 | 27.07.2017

eine sehr viel bessere internationale Vernetzung gestützt und auch der Einstieg der Aussteller in die internationalen Märkte gefördert. Insgesamt blickt die Intersolar mit ihren Messen und Konferenzen auf eine 26-jährige Erfolgsgeschichte zurück“, erklärt FWTM- und FMMI-Geschäftsführer Geschäftsführer Daniel Strowitzki.

Wachstum der Intersolar und der FMMI

Die Intersolar hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 1991 bei Herstellern, Zulieferern, Großhändlern und Dienstleistern ganz im Sinne ihres Leitgedankens „Connecting Solar Business“ als wichtigste Messe für die gesamte Solarwirtschaft etabliert. Nachdem der Veranstaltungsort in Pforzheim zu klein geworden war, zog die Intersolar im Jahr 2000 nach Freiburg und die FWTM kam als Partner und Veranstalter an Bord.

Die Messe wuchs weiter beträchtlich, so dass 2007 bereits dreimal so viele Aussteller und Besucher zur Intersolar kamen. Wieder hatte das Wachstum der Intersolar die räumlichen Kapazitäten des Austragungsortes gesprengt und die Intersolar zog 2008 von Freiburg nach München um. Die FWTM blieb weiterhin zusammen mit Solar Promotion Veranstalter und hat nach wie vor eine entscheidende Rolle in der Organisation der Veranstaltung inne. Im gleichen Jahr wurde die **FMMI** als international tätige Tochtergesellschaft der FWTM gegründet. Zu den Aufgaben der FMMI zählen sowohl die Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung von Messen und Ausstellungen weltweit als auch die Vermarktung des Standortes Freiburg. Dieses Geschäftsfeld wird auch im Rahmen von interkommunalen Kooperationen wie zum Beispiel Städtepartnerschaften ausgeübt. Die FMMI hat das Ziel, die Marke "Intersolar" weltweit zu stärken, die Messe Inter-

Pressemitteilung | Seite 3 | 27.07.2017

solar Europe in München zu profilieren sowie den Solarwirtschaftsstandort Freiburg zu stärken und zu fördern. Das wirtschaftliche Risiko des internationalen Geschäfts sollte in einer eigenständigen Gesellschaft vom sonstigen Messegeschäft getrennt werden. Ohne die Intersolar-Messen wäre das wirtschaftliche Ergebnis der FWTM um durchschnittlich zwei Millionen Euro im Jahr niedriger. Mit dem Betrag finanziert die FWTM die Bereiche Wirtschafts- und Tourismusförderung sowie Messe und Kongresse.

Im Jahr 2008 fand die erste **Intersolar North America** in San Francisco statt, der **Intersolar India** zu Beginn 2009 in Hyderabad und seit 2010 in Mumbai folgte die **Intersolar China** in Peking 2011 und die **Intersolar South America** in 2013. Seit 2016 ist die **Intersolar Middle East** in Dubai vertreten. Im Jahr 2012 kam es zu einem weltweiten Einbruch der Solarbranche, der sich in sinkenden Besucher- und Ausstellerzahlen widerspiegelte, weshalb auch die Intersolar China eingestellt wurde. Diese Konsolidierungsphase ist mittlerweile abgeschlossen und die Zeichen stehen wieder auf Wachstum.

Ein wichtiges strategisches Ziel der Intersolar ist die Erhöhung des Anteils des Solarstroms an der allgemeinen Energiewirtschaft. Um dieses Ziel zu erreichen, sind neben der Stromerzeugung weitere Themen- und Produktfelder elementar wichtig, allen voran das Thema Energiespeicherung. Um diesem Marktbedürfnis Rechnung zu tragen und so langfristig Aussteller- und Besucherzahlen zu stabilisieren bzw. sogar zu steigern, weitete die Intersolar ihr Produktportfolio um den Bereich der Energiespeicherung aus. Auf der Intersolar Europe 2013 präsentierten über 200 Aussteller aus dem In- und Ausland die neuesten Produkte

Pressemitteilung | Seite 4 | 27.07.2017

und Lösungen für die Speicherung und Netzintegration erneuerbarer Energie. Dieses stark wachsende Geschäftsfeld wird seit 2014 durch eine eigene Marke repräsentiert: die **electrical energy storage (ees)**, Europas größte Fachmesse für Batterien und Energiespeichersysteme findet jährlich parallel zur Intersolar Europe statt. Die ees bildet die gesamte Wertschöpfungskette innovativer Batterie- und Speichertechnologie ab. 2017 stellten bei der ees und der Intersolar Europe insgesamt 442 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich Energiespeicherlösungen vor.

Fast von Beginn an fanden parallel zu jeder Intersolar Messe die **Intersolar Conferences** statt. Konferenzsessions, Podiumsdiskussionen und Workshops vertiefen die einzelnen Themenbereiche auf hohem internationalen Niveau und beleuchten die aktuellen Rahmenbedingungen und Entwicklungen der internationalen Märkte sowie die neuesten Technologien und Trends.

2014 wurde zusätzlich das Veranstaltungsformat "**Intersolar Summit**" erfolgreich etabliert. Die Intersolar Summits finden weltweit in den neuen und wachsenden Solarmärkten statt. Hierbei handelt es sich um von den Messen losgelöste Veranstaltungen im ein- bis zweitägigen Konferenzformat. Die Intersolar Summits wurden bisher in New Jersey, New York, Istanbul, Bangalore, Santiago de Chile und Mexico City abgehalten. Am 21. November findet zum zweiten Mal ein Intersolar Summit in Teheran statt.

Aktuell belegen die gestiegenen Besucher- und Ausstellerzahlen der bereits etablierten Intersolar-Messen North America in San Francisco, USA, der achten Intersolar India in Mumbai und der vierten Intersolar South America in São Paulo sowie der ersten

Pressemitteilung | Seite 5 | 27.07.2017

Intersolar Middle East in Dubai, dass die internationale Nachfrage gesteigert werden konnte und der weltweite Solarmarkt sich stabilisiert hat.

Bereits während der Intersolar und ees Europe 2017, die vom 31. Mai - 02. Juni 2017 in München stattfand, wurden die Weichen für die Zukunft gestellt und präsentiert – neben den beiden Messen Intersolar und ees Europe wird es ab 2018 die parallel stattfindenden Veranstaltungen „Power2Drive“ und „EM Power“ geben, welche sich neben der Gewinnung und Speicherung auch dem Verbrauch und der Verteilung der Energie widmen. So können zusätzliche Besucher wie auch Aussteller angesprochen und gleichzeitig ein komplettes Bild der erforderlichen Weichenstellungen für die "Energiewende" abgebildet werden.

Die **Power2Drive Europe** fokussiert die Themen Antriebsbatterien und Ladeinfrastruktur für Elektromobilität. Auch das Thema der Nutzung von Elektrofahrzeugen als Speicherkomponenten und deren Vernetzung für eine zukunftsfähige erneuerbare Energieversorgung wird dabei eine zentrale Rolle spielen. Die Fachmesse **EM-Power** konzentriert sich thematisch auf die intelligente Energienutzung in Industrie und Gebäuden. Zielgruppe der Veranstaltung sind professionelle Energiekunden mit ihrem Bedarf an effizienten Energietechniken, intelligenten Steuerungssystemen und Energieeinsparung.

Um diese vier Messen – Intersolar Europe, ees Europe, Power2Drive Europe und EM Power – auch in einem Verbund zu bewerben, wurde die neue Dachmarke "The smarter E Europe" gegründet. Unter dieser Dachmarke vereinen die FWTM und die Solar Promotion künftig ihre Messen rund um erneuerbare und intelligente Energielösungen und decken dabei die

Pressemitteilung | Seite 6 | 27.07.2017

Themen regenerative Stromerzeugung, -verteilung, -speicherung und intelligente Nutzung von Energie ab.

Stadtmarketing für die Green City Freiburg

Die Intersolar ist gemäß Gesellschaftszweck der FMMI auch Instrument zur internationalen Vermarktung des Clusters Green City Freiburg, um so das umweltpolitische Profil der Stadt zu schärfen, gezielt zu vermarkten und als Marke zu etablieren. Die Green City Freiburg ist nicht nur mit einem Messestand auf allen Intersolar-Messen präsent, sondern auch mit Themen wie zum Beispiel ökologischer Stadtentwicklung Teil des Konferenzprogrammes und richtet sich so direkt an das interessierte Fachpublikum weltweit.

Die FMMI konnte mittels der durch die Intersolar-Messen in den USA und Indien erzielten Umsätze sowie aus einer Gesellschaftereinlage die Finanzierung für die **Expo Shanghai 2010** übernehmen: Auf der Expo wurde die Stadt Freiburg als "Green City" weltweit dem Publikum vorgestellt und erreichte international den Durchbruch.

Ein wichtiges Ergebnis dieser internationalen Bekanntheit ist die steigende Anzahl von Anfragen interessierter Journalisten, Besuchergruppen und Delegationen. Diesen kann Freiburg inzwischen eine professionelle Organisation und Koordination ihrer Reise anbieten. Neben einer Imagebroschüre, die in fünf Sprachen vorliegt und einem schnellen Überblick über alle grünen Kompetenzfelder der Stadt vermittelt, gibt es weitere Werbematerialien, ein Kurzvideo ist in Arbeit. Die "Green City Map Freiburg" mit einer Auswahl von Umwelt- und Solarprojekten erfreut sich bei den Besuchern großer Beliebtheit. Die Zahl der Green City Fachbesucher steigt; derzeit besichtigen etwa 250 Gruppen

Pressemitteilung | Seite 7 | 27.07.2017

pro Jahr Freiburg und nicht nur den Stadtteil Vauban, sondern es gibt auch verschiedene Touren in der gesamten Green City. Durch den Austausch mit den Fachtouristen, vor allem Stadtplanern und -entwicklern sowie Architekten entsteht ein Wissenstransfer von auswärts nach Freiburg und nicht nur umgekehrt. Des Weiteren trägt der Imagefaktor Green City Freiburg signifikant zur **Steigerung der ausländischen Gästeankünfte** bei; der Anteil ist in den letzten zehn Jahren um 30 Prozent angestiegen.

Ausblick

In diesem Jahr wird die Intersolar South America vom 22. bis 24. August 2017 im Expocenter Norte in São Paulo stattfinden. Vor dem Hintergrund der erfolgreichen Veranstaltung 2017 und der anhaltenden positiven Marktentwicklung der Solarbranche in Brasilien, ist mit einer Zunahme der Ausstellerzahl auf über 180 Aussteller zu rechnen. Die Intersolar Middle East am 26. und 27. September 2017 wird als Konferenz im Conrad Hotel in Dubai stattfinden – erwartet werden hierzu rund 500 Teilnehmer. Die achte Intersolar India findet vom 05. bis 07. Dezember 2017 im Bombay Exhibition Center in Mumbai statt.